

# MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

23. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 19. Januar 1970	Nummer 8
--------------	---	----------

## Inhalt

### I.

**Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.**

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
227 2000	18. 11. 1969	VwVO d. Kultusministers Organisation und Aufgabenstellung der Landesstelle Nordrhein-Westfalen für Gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern . . . . .	51
236	1. 12. 1969	RdErl. d. Ministers für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten Staatshochbauverwaltung; Baubestandszeichnungen (Inventarienzzeichnungen) für staatliche Bauanlagen	52

### II.

**Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.**

Datum		Seite
	<b>Landschaftsverband Rheinland</b>	
23. 12. 1969	Bek. — Bildung der 5. Landschaftsversammlung Rheinland . . . . .	53
	<b>Landschaftsverband Westfalen-Lippe</b>	
22. 12. 1969	Bek. — Bildung der 5. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe . . . . .	57
	<b>Landtag Nordrhein-Westfalen</b>	
	Beschlüsse des Landtags Nordrhein-Westfalen während der 65. und 66. Sitzung (47. Sitzungsabschnitt) am 16. und 17. Dezember 1969 in Düsseldorf, Haus des Landtags . . . . .	63

### I.

227  
2000

**Organisation und Aufgabenstellung  
der Landesstelle Nordrhein-Westfalen für  
Gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern**

VwVO d. Kultusministers v. 18. 11. 1969 — Z C 2. 93.50.0

#### § 1

(1) Durch Beschluß vom 4. Mai 1965 hat die Landesregierung mit Wirkung vom 1. Januar 1966 die Landesstelle

Nordrhein-Westfalen für Gewerbliche Berufsförderung in Entwicklungsländern errichtet.

(2) Die Landesstelle ist eine Einrichtung des Landes in der Rechtsform einer nichtrechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts.

(3) Sitz der Landesstelle ist Solingen.

#### § 2

(1) Die Landesstelle hat die Aufgabe, Angehörige der Entwicklungsländer zu Technischen Lehrern (technical teachers) auszubilden und auf die Tätigkeit an Gewerbeschulen in ihrem Heimatland vorzubereiten.

(2) Sie nimmt ihre Aufgabe in enger Verbindung mit der Zentralstelle für Gewerbliche Berufsförderung der Deutschen Stiftung für Entwicklungsländer in Mannheim sowie mit sonstigen Einrichtungen der betrieblichen und schulischen Ausbildung, insbesondere den Gewerblichen Berufs- und Berufsfachschulen in Solingen, wahr.

### § 3

(1) Der Leiter der Landesstelle führt die Amtsbezeichnung Oberstudiendirektor.

(2) Er führt die Geschäfte der Landesstelle. Zu diesen gehören insbesondere die pädagogische Betreuung der Ausbildungsteilnehmer, der Einsatz der Lehrkräfte sowie die allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten der Landesstelle.

### § 4

(1) Der Unterricht an der Landesstelle wird von hauptamtlichen Lehrkräften erteilt.

(2) Zur Deckung des erforderlichen Unterrichtsbedarfs können auch Lehrkräfte im Nebenamt beschäftigt werden.

### § 5

(1) Zur Ausbildung an der Landesstelle können Bewerber aus Entwicklungsländern mit abgeschlossener gewerblicher Berufsausbildung oder einer gleichwertigen Vorbildung (z. B. gewerbliche Lehrkräfte, Meister, Gesellen, Facharbeiter u. a.) zugelassen werden. Die Zulassung soll außerdem davon abhängig gemacht werden, daß die Bewerber Teilnehmer eines Regierungsprogramms des Bundes oder des Landes sind. In Ausnahmefällen können andere Bewerber zugelassen werden.

(2) Über Zulassung und Ausbildungsgang (allgemeine Grundsätze für Praktika, berufsbegleitenden Unterricht, Pädagogik und Didaktik) der Teilnehmer an Regierungsprogrammen und anderer Bewerber entscheidet der Kultusminister oder eine von ihm zu bestimmende Stelle. Der Leiter der Landesstelle kann entsprechende Vorschläge unterbreiten. In Fragen der Ausgestaltung des Betriebspraktikums stellt der Kultusminister das Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr her.

### § 6

(1) Die Dauer der Ausbildung beträgt mindestens 18 Monate. Hiervon entfallen in der Regel 12 Monate auf das Praktikum und 6 Monate auf die pädagogische Unterweisung.

(2) Das Praktikum dient der Vertiefung der technischen Vorbildung der Ausbildungsteilnehmer. Es wird in der Regel als Betriebspraktikum durchgeführt. Zur Ergänzung können auch Kurse in schulischen oder überbetrieblichen Einrichtungen oder Werkstätten veranstaltet werden. Das Praktikum wird von der Landesstelle beaufsichtigt und durch berufsbegleitenden fachbezogenen Unterricht ergänzt. Die Auswahl geeigneter Betriebspraktikantenstellen trifft das örtliche Arbeitsamt auf Anforderung der Landesstelle.

(3) Die pädagogische und methodisch-didaktische Ausbildung wird durch Unterweisung in der Landesstelle vermittelt. Sie schließt die Anleitung zur Werkstattunterweisung und die unterrichtspraktische Tätigkeit in gewerblichen Berufsschulen ein.

(4) Die Landesstelle kann daneben auch andersgeartete Ausbildungsprogramme durchführen.

### § 7

Die Ausbildung ist nach Möglichkeit in kleineren Gruppen durchzuführen. Sie soll weitgehend die individuelle Befähigung und den fachlichen Leistungsstand der Programmteilnehmer berücksichtigen.

### § 8

Nach Abschluß der Ausbildung an der Landesstelle erhalten die Ausbildungsteilnehmer ein Zeugnis.

### § 9

(1) Zur Beratung und Begutachtung grundsätzlicher Angelegenheiten wird an der Landesstelle ein Kuratorium gebildet. Diesem gehören mit jeweils einem Vertreter an:

1. der Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit
2. der Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen
3. der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
4. der Regierungspräsident in Düsseldorf
5. die Deutsche Stiftung für Entwicklungsländer
6. die Zentralstelle für Arbeitsvermittlung
7. die Carl-Duisberg-Gesellschaft
8. die Stadt Solingen
9. das Arbeitsamt Solingen
10. die Industrie- und Handelskammer Solingen
11. die Handwerkskammer Düsseldorf
12. der Leiter der Gewerblichen Berufs- und Berufsfachschulen Solingen.

(2) Das Kuratorium tritt auf Einladung des Kultusministers zusammen. Es soll jährlich mindestens eine Sitzung abhalten. Den Vorsitz führt der Vertreter des Kultusministers.

(3) Die Beteiligten zu Absatz 1 Nr. 2 und 3 können den Vertreter zu Absatz 1, Nr. 4 mit ihrer Vertretung beauftragen. Das Kuratorium ist beschlußfähig, wenn einschließlich der Beteiligten zu Absatz 1, Nr. 2, 3 und 4, mindestens 7 Beteiligte vertreten sind.

(4) An den Sitzungen des Kuratoriums nimmt der Leiter der Landesstelle, im Falle seiner Verhinderung ein von ihm zu benennender Vertreter der Landesstelle teil.

### § 10

Die Dienst- und Fachaufsicht über die Landesstelle wird dem Regierungspräsidenten in Düsseldorf übertragen.

Im Einvernehmen mit dem Finanzminister und dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr.

— MBl. NW. 1970 S. 51.

## 236

### Staatshochbauverwaltung Baubestandszeichnungen (Inventarienzzeichnungen) für staatliche Bauanlagen

RdErl. d. Ministers für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 1. 12. 1969 — V B 2 / V A 1 — 8.18

Nach § 54 des Landesforstgesetzes vom 29. Juli 1969 (GV. NW. S. 588; SGV. NW. 790) sind die Direktoren der Landwirtschaftskammern Bonn und Münster als Landesbeauftragte Höhere Forstbehörden. Dieses Gesetz tritt am 1. 1. 1970 in Kraft. Vom gleichen Zeitpunkt an haben die Regierungspräsidenten die Funktion als Höhere Forstbehörden verloren.

Des weiteren ist die Forstliche Forschungsanstalt Bonn mit Ablauf des Rechnungsjahres 1968 aufgelöst worden.

Mein RdErl. v. 5. 6. 1962 (SMBL. NW. 236) wird deshalb wie folgt geändert:

Unter Nummer 1.54 ist zu streichen in den Zeilen

- a) 4 und 5 „Waldarbeiterschule“  
und dafür zu setzen: „Waldarbeiterschule“,
- b) 6 und 7 „die Forstliche Forschungsanstalt Bonn“  
und
- c) 9 „Regierungspräsidenten“  
und dafür zu setzen: „Direktor der Landwirtschaftskammer Bonn bzw. Münster als Landesbeauftragten — Höhere Forstbehörde —“

Im Einvernehmen mit dem Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

— MBl. NW. 1970 S. 52.

## II.

**Landschaftsverband Rheinland****Bekanntmachung des Landschaftsverbandes Rheinland  
Bildung der 5. Landschaftsversammlung Rheinland**

Auf Grund des § 7a Abs. 1 und 2 der Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 12. Mai 1953 (GS. NW. S. 217), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Juli 1969 (GV. NW. S. 514), — SGV. NW. 2022 — wurden, wie der Landschaftsausschuß in seiner Sitzung am 23. Dezember 1969 förmlich festgestellt hat, von den Vertretungen der Mitgliedskörperschaften des Landschaftsverbandes Rheinland nachstehend aufgeführte Personen zu Mitgliedern der 5. Landschaftsversammlung Rheinland gewählt:

Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei
<b>Kreisfreie Stadt</b>					
1. Düsseldorf	1	Becker, Willi	kfm. Direktor, MdL	Düsseldorf	SPD
	2	Hödel, Karl	Gewerkschaftssekretär	Düsseldorf	SPD
	3	Nösske, Walther	Handlungsbevollmächtigter	Düsseldorf	SPD
	4	Smeets, Marie-Luise	kfm. Angestellte	Düsseldorf	SPD
	5	Wiegandt, Paul	Rentner	Düsseldorf	SPD
	6	Kürten, Josef	Angestellter	Düsseldorf	CDU
	7	Ulrich, Anton	Direktor	Düsseldorf	CDU
	8	Ingenstau, Heinz	Stadtdirektor	Düsseldorf	CDU
	9	Dornscheidt, Hermann	Beigeordneter	Düsseldorf	CDU
2. Duisburg	10	Masselter, Arnold	Maschinenschlosser, MdL	Duisburg	SPD
	11	Brünen-Niederhellmann, Herta	Hausfrau	Duisburg	SPD
	12	Eichhorn, Ludwig	Elektroschweißer	Duisburg	SPD
	13	Dr. Caumanns, Ernst	Oberstadtdirektor	Moers	SPD
	14	Lanius, Karl	Chemotechniker	Duisburg	CDU
	15	Dr. Storm, Leo	Dipl.-Volkswirt	Duisburg	CDU
3. Essen	16	Möller-Dostali, Berta	Geschäftsführerin	Essen	SPD
	17	Bertram-Schneider, Amalie	Fraktions-Geschäftsführerin	Essen	SPD
	18	Busch, Franz	Gewerkschaftssekretär	Essen	SPD
	19	Wördehoff, Ludwig	Elektromeister	Essen	SPD
	20	Spies, Heinrich	Stadtdirektor	Essen	SPD
	21	Scheve, Friedrich	Verkaufsleiter, Repräsentant	Essen	CDU
	22	Schlierkamp, Ewald	Oberstudiendirektor	Essen	CDU
	23	Verdong, Heinrich	Kaufmann	Essen	CDU
4. Krefeld	24	Ewers, Klaus	Stadtkämmerer	Essen	CDU
	25	Geiß, Karl-Walter	Angestellter	Krefeld	SPD
	26	Böll, Alfred	Rektor	Krefeld	CDU
	27	Dr. Steffens, Hermann	Oberstadtdirektor	Krefeld	CDU
5. Leverkusen	28	Dopatka, Wilhelm	Geschäftsführer	Leverkusen	SPD
6. Mönchengladbach	29	Strahl, Kurt	Geschäftsführer	Mönchengladbach	SPD
	30	Feldhege, Heinz	Bundesbahnbeamter	Mönchengladbach	CDU
7. Mülheim (Ruhr)	31	Foshagen, Luise	Hausfrau	Mülheim (Ruhr)	SPD
	32	Siebert, Paul	Pensionär	Mülheim (Ruhr)	CDU
8. Neuss	33	Voigt, Albrecht	Schulrat	Neuss	SPD
	34	Wolfrum, Christian	Arbeitersekretär	Neuss	CDU
9. Oberhausen	35	Schwarz, Raimund	Beigeordneter	Oberhausen	SPD
	36	Kornelius, Josef	kfm. Angestellter	Oberhausen	SPD
	37	Masuch, Anton	Justizamtmann	Oberhausen	CDU

Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei
10. Remscheid	38	Kürten, Peter	Beigeordneter	Remscheid	SPD
	39	Graw, Alfred	Regierungsamtsrat	Remscheid	CDU
11. Rheydt	40	Pesch, Hans-Wilhelm	Dipl.-Volkswirt	Rheydt	CDU
12. Solingen	41	Reininghaus, Rolf	Beigeordneter, Dipl.-Ing.	Solingen	SPD
	42	Keßler, Hans	Rektor	Solingen	CDU
13. Viersen	43	Dr. Zevels, Franz-Josef	prakt. Arzt	Viersen	CDU
14. Wuppertal	44	Kolb-Lünemann, Ruth	Geschäftsführerin	Wuppertal	SPD
	45	Dr. Beck, Hans	Bundesbahnoberrat	Wuppertal	SPD
	46	Platte, Friedrich	Beigeordneter	Wuppertal	SPD
	47	Hahner, Bernhard	Bewährungshelfer	Wuppertal	CDU
	48	Schmeißing, Heinrich	Stadtdirektor	Wuppertal	CDU
<b>Kreis</b>					
15. Dinslaken	49	Dr. Griesse, Horst	Oberkreisdirektor	Dinslaken	SPD
	50	Hesselmann, Heinz	Ingenieur	Dinslaken	CDU
16. Düsseldorf-Mettmann	51	Kraft, Peter	Regierungsoberamtmann i. R., MdL	Ratingen	SPD
	52	Lange, Kurt	Kreisbeigeordneter	Mettmann	SPD
	53	Dr. Henn, Aloys	Verleger	Ratingen	CDU
	54	Vaßen, Josef	Kreisdirektor	Lintorf	CDU
	55	Altmann, Hans	Kfz.-Ing., Betriebsleiter	Wülfrath	FDP
17. Geldern	56	Rous, Heinz	Textilchemiker	Kerken-Nieuwerkerk	CDU
18. Grevenbroich	57	Gottschall, Friedrich	Verlagsleiter	Büderich	CDU
	58	Koenen, Jakob	Werkstatteleiter	Otzenrath	CDU
	59	Runschke, Wolfgang	Angestellter	Kaarst	SPD
19. Kempen-Krefeld	60	Dortans, Hermann	Metzgermeister	Süchteln	SPD
	61	Althoff, Josef	Gemeindedirektor	Schiefbahn	CDU
	62	Lommetz, Willi	Geschäftsführer	Grefrath	CDU
20. Kleve	63	Wynands, Peter	Geschäftsführer	Kleve	CDU
21. Moers	64	Kenn, Helmut	Stadtdirektor	Moers	SPD
	65	Wolff, Theo	Rektor	Rheinkamp-Baerl	SPD
	66	Dr. Raab, Alois	Landgerichtsrat a. D.	Moers	SPD
	67	Optenhostert, Erich	Hilfsschullehrer	Homburg	CDU
	68	Emmerichs, Hermann	Schreiner	Kamp-Lintfort	CDU
22. Rees	69	Stevens, Gerhard	Architekt	Mehrhoog	CDU
23. Rhein-Wupper	70	Helf, Wilhelm	Buchhändler, MdL	Langenfeld	SPD
	71	Schüller, Walter	Kaufmann	Leichlingen	SPD
	72	Pilgram, Willy	Arbeitersekretär	Opladen	CDU
<b>Kreisfreie Stadt</b>					
24. Bonn	73	Pollmann, Peter	Regierungsrat	Bonn	SPD
	74	Bläser, Peter	Geschäftsführer	Bonn	CDU
	75	Kranz, Erwin	Drogist	Bonn	CDU
	76	Dr. Hesse, Wolfgang	Oberstadtdirektor	Bonn	CDU
25. Köln	77	Burger, Norbert	Stadtverwaltungsdirektor	Köln	SPD
	78	Fröhlich, Peter	Rechtsschutzsekretär i. R.	Köln	SPD
	79	Grün, Hans	Direktor	Köln	SPD
	80	Kessler, Sally	Kaufmann	Köln	SPD
	81	Kistenich, Hugo	Betriebswirtschaftler	Köln	SPD

Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei
	82	Lehmann, Helmut	Gewerkschafts- kreisvorsitzender	Köln	SPD
	83	Dr. Wiegand, Gerh.	Ltd. Stadt-Medizinal- direktor	Köln	SPD
	84	Dr. Adenauer, Max	Bankvorstand	Köln	CDU
	85	Braun, Franz	Beigeordneter, Dipl.-Ing.	Köln	CDU
	86	Conin, Rudi	Geschäftsführer	Köln	CDU
	87	Dr. Pertzborn, Hans-Josef	Beigeordneter	Köln	CDU
<b>Kreis</b>					
26. Bergheim	88	Wassen, Heinrich	Rentner	Sindorf	SPD
	89	Dr. Braschoss, Heinz	Landwirt	Büsdorf	CDU
27. Euskirchen	90	Bröhl, Kurt	Geschäftsführer	Erftstadt-Liblar	SPD
	91	Küpper, Heinz	Volksschulrektor	Erftstadt-Lechenich	CDU
28. Köln	92	Fischer, Matthias	Elektromechaniker	Hürth	SPD
	93	Schmitz, Johann	Bezirksleiter	Frechen-Bachem	SPD
	94	Dr. Gierden, Karlheinz	Oberkreisdirektor	Rodenkirchen	CDU
29. Oberbergischer Kreis	95	Dr. Solbach, Helmut-Ulrich	Dipl.-Volkswirt, MdL	Niederseßmar	SPD
	96	Dr. Goldenbogen, Friedrich-Wilhelm	Oberkreisdirektor	Gummersbach	CDU
30. Rheinisch- Bergischer Kreis	97	Schiffbauer, Erwin	Geschäftsführer	Hoffnungsthal	SPD
	98	Wernhöner, Wilhelm	Berufsberater	Bergisch Gladbach	SPD
	99	Heider, Wilhelm	kfm. Angestellter	Bergisch Gladbach	CDU
	100	Dr. Kraemer, Konrad	Chefredakteur	Eikamp Post Bechen	CDU
31. Rhein-Sieg-Kreis	101	Dr. Radtke, Hanns	Ministerialrat	Wachtberg-Pech	SPD
	102	Bestgen, Norbert	Kreisdirektor	Siegburg	SPD
	103	Kieras, Paul	Oberkreisdirektor	Siegburg	CDU
	104	Lindlar, Willi	Hauptschulrektor	Hennef	CDU
	105	Dr. Penner, Brigitte	Ärztin	Meckenheim	CDU
<b>Kreisfreie Stadt</b>					
32. Aachen	106	Everartz, Willi	Kreisoberamtmann	Aachen	SPD
	107	Heitmann, Hermann	Kreisgeschäftsführer	Aachen	CDU
<b>Kreis</b>					
33. Aachen	108	Gülpen, Willi	Geschäftsführer	Würselen	SPD
	109	Bock, Hubert	Geschäftsführer	Bardenberg	SPD
	110	Everschor, Wilhelm	Rentner	Stolberg	CDU
	111	Schümmer, Josef	Sozialreferent	Würselen	CDU
34. Düren	112	Koch, Hermann	Kommunalbeamter	Düren	SPD
	113	Marx, Peter	Papierfabrikant	Lamersdorf	CDU
35. Erkelenz	114	Franzen, Jakob	Weber	Gerderath	CDU
36. Jülich	115	Dr. Breitfuß, Jan	Assessor	Dürwiß	CDU
37. Monschau	116	Falter, Franz	Bauunternehmer	Schmidt	CDU
38. Schleiden	117	Linden, Georg	Kaufmann	Urft	CDU
39. Selfkantkreis Geilenkirchen- Heinsberg	118	Florack, Franz-Josef	Bauunternehmer	Heinsberg	CDU
	119	Mingers, Wilhelm	Techn. Direktor	Übach-Palenberg	CDU

In Ergänzung zu diesen Wahlen hat der Landschaftsausschuß in der gleichen Sitzung gemäß § 7a Abs. 1 Satz 2 sowie Abs. 3 und 4 LVerbO zum Verhältnisausgleich auf Grund der Reservelisten, die von den für das Gebiet des Landschaftsverbandes zuständigen Landesleitungen der Parteien eingereicht wurden, folgende weitere Mitglieder der 5. Landschaftsversammlung Rheinland festgestellt:

Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort
<b>a) Aus der Reserveliste der SPD</b>			
120	Lauer, Waltraud	Hausfrau	Duisburg
121	Ritzeler, Herbert	Geschäftsführer	Kall (Eifel)
122	Linkner, Werner	Zölloberinspektor	Kleve
123	Berschkeit, Erich	Bergarbeiter	Dürwiß
<b>b) Aus der Reserveliste der FDP</b>			
124	Schlegel, Manfred	Regierungsrat	Düren
125	Helbig, Werner	Stahlsalter	Solingen
126	Fastenroth, Karl-Heinz	Geschäftsführer	Frömmersbach
127	Schramm, Erich	kfm. Angestellter	Friesheim
128	Wolters, Alois	Steuerrat	Flüren
129	Robertz, Hans	Bundesbahnobersekretär	Mülheim (Ruhr)
130	Deimel, Hans-Günter	Kaufmann	Düsseldorf

Gemäß RdErl. d. Innenministers v. 30. 10. 1956 (SMBI. NW. 2022) mache ich diese Feststellungen des Landschaftsausschusses öffentlich bekannt.

Köln, den 23. Dezember 1969

Der Direktor  
des Landschaftsverbandes  
Rheinland  
Dr. h. c. Klaus

— MBI. NW. 1970 S. 53.

**Landschaftsverband Westfalen-Lippe****Bekanntmachung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
Bildung der 5. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe**

Auf Grund des § 7a Abs. 1 und 2 der Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 12. Mai 1953 (GS. NW. S. 217), zuletzt geändert durch Artikel IV des Gesetzes zur Änderung der Gemeindeordnung, der Landkreisordnung und anderer kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften des Landes NW vom 16. Juli 1969 (GV. NW. S. 514), wurden, wie der Landschaftsausschuß in seiner Sitzung am 22. Dezember 1969 förmlich festgestellt hat, von den Vertretungen der Mitgliedskörperschaften des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe nachstehend aufgeführte Personen zu Mitgliedern der 5. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe gewählt:

Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei-zugehörigkeit
<b>Kreisfreie Städte:</b>					
1. Bielefeld	1	Krämer, Herbert	a) Stadtdirektor b) Kommunalbeamter	Bielefeld	SPD
	2	Broelemann, Johann-Dietr.	a) Kaufmann b) Stadtverordneter	Bielefeld	CDU
2. Bocholt	3	Seggewiß, Wilhelm	a) Prokurist b) Stadtverordneter	Bocholt	CDU
3. Bochum	4	Blösinger, Helmut	a) Stadtrat b) Kommunalbeamter	Bochum	SPD
	5	Lehmann, Udo	a) Studienassessor b) Stadtverordneter	Bochum	SPD
	6	Lüntz, Heinrich	a) Polizeibeamter a. D. b) Stadtverordneter	Bochum	SPD
	7	Röder, Heinrich	a) kfm. Angestellter b) Stadtverordneter	Bochum-Werne	CDU
	8	Schmitz, Dr. Alfred	a) Stadtdirektor u. Stadtkämmerer b) Kommunalbeamter	Bochum	CDU
4. Bottrop	9	Krampe, Dr. Hans-Dieter	a) Oberstudiendirektor b) Stadtverordneter	Bottrop	SPD
5. Castrop-Rauxel	10	Sommerfeld, Horst	a) Gewerkschaftssekretär b) Stadtverordneter	Castrop-Rauxel	SPD
6. Dortmund	11	Altenkirch, Wilhelm	a) kfm. Angestellter b) Stadtverordneter	Dortmund-Westerfilde	SPD
	12	Drupp, Siegfried	a) Stadtrat b) Kommunalbeamter	Dortmund-Lücklemberg	SPD
	13	Imhoff, Hans-Diether	a) Oberstadtdirektor b) Kommunalbeamter	Dortmund-Lücklemberg	SPD
	14	Knäpper, Ernst	a) Geschäftsführer b) Stadtverordneter	Dortmund-Kirchhörde	SPD
	15	Reinke, Wilhelm	a) Industriemeister b) Stadtverordneter	Dortmund-Brechten	SPD
	16	Wendzinski, Gerd	a) Physik-Ingenieur b) Stadtverordneter	Dortmund-Nette	SPD
	17	Koch, Hans	a) Abteilungsleiter b) Stadtverordneter	Dortmund	CDU
	18	Middendorf, Karl-Heinz	a) Gewerkschaftssekretär b) Stadtverordneter	Dortmund-Hörde	CDU
	19	Riecke, Erich	a) Gemeindeamtsleiter b) Stadtverordneter	Dortmund-Aplerbeck	CDU
7. Gelsenkirchen	20	Bill, Helmut	a) Stadtdirektor b) Kommunalbeamter	Gelsenkirchen-Buer	SPD
	21	Dorow, Erwin	a) Ltd. Städt. Baudirektor b) Kommunalbeamter	Gelsenkirchen	SPD
	22	Pfeiffer, Friedel	a) Hausfrau b) Stadtverordnete	Gelsenkirchen	SPD
	23	Grude, Theodor	a) Dreher b) Stadtverordneter	Gelsenkirchen	CDU
	24	Mörs, Werner	a) Rektor b) Stadtverordneter	Gelsenkirchen-Horst	CDU

Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei-zugehörigkeit
8. Gladbeck	25	Schirmmacher, Artur	a) Beigeordneter a. D. b) Stadtverordneter	Gladbeck	SPD
9. Hagen	26	Krieger, Dr. Werner	a) Werkarzt b) Stadtverordneter	Hagen	SPD
	27	Müller, Dr. Klaus	a) Stadtdirektor u. Stadtkämmerer b) Kommunalbeamter	Hagen	SPD
	28	Kniprath, Carl	a) Caritasdirektor b) Stadtverordneter	Hagen	CDU
10. Hamm	29	Siekman, Heinz	a) Journalist b) Stadtverordneter	Hamm	CDU
11. Herne	30	Brauner, Robert	a) Malermeister Oberbürgermeister b) Stadtverordneter	Herne	SPD
12. Iserlohn	31	Zielke, Walter	a) Kaufmann b) Stadtverordneter	Iserlohn	SPD
13. Lünen	32	Peper, Rudi	a) Werkobermeister b) Stadtverordneter	Lünen-Brambauer	SPD
14. Münster	33	Lichtenfeld, Heinz	a) Geschäftsführer b) Stadtverordneter	Münster	SPD
	34	Beckel, Dr. Albrecht	a) Akademieleiter Oberbürgermeister b) Stadtverordneter	Münster	CDU
	35	Pierchalla, Dr. Werner	a) Regierungsdirektor b) Stadtverordneter	Münster	CDU
15. Recklinghausen	36	Maschulla, Albert	a) Ingenieur b) Stadtverordneter	Recklinghausen	SPD
	37	Kleynmans, Dr. Hans-Jakob	a) Rechtsanwalt u. Notar b) Stadtverordneter	Recklinghausen	CDU
16. Wanne-Eickel	38	Hellwig, Helmut	a) Geschäftsführer b) Stadtverordneter	Wanne-Eickel	SPD
17. Wattenscheid	39	Püschel, Eugen	a) Bergbauangestellter b) Stadtverordneter	Wattenscheid	SPD
18. Witten	40	Hoffmann, Karl	a) Geschäftsführer b) Stadtverordneter	Witten	SPD
<b>Kreise</b>					
19. Ahaus	41	Grewing, Johannes	a) Rentant b) Kreistagsabgeordneter	Wüllen	CDU
	42	Rudolph, Karl	a) Oberkreisdirektor b) Kommunalbeamter	Ahaus	CDU
20. Arnsberg	43	Weiken, Dr. Heinrich	a) Rechtsanwalt b) Kreistagsabgeordneter Amtsvertreter Gemeindevertreter	Warstein	SPD
	44	Becker, Dr. Ernst	a) Oberkreisdirektor b) Kommunalbeamter	Arnsberg	CDU
21. Beckum	45	Linnemann, Heinrich	a) Angestellter b) Gemeindevertreter	Ahlen	SPD
	46	Borries, Bernhard	a) Angestellter b) Kreistagsabgeordneter	Ahlen	CDU
22. Bielefeld	47	Grubert, Otto	a) Techn. Berater b) Kreistagsabgeordneter	Brackwede	SPD
	48	Köhler, Dr. Friedrich	a) Oberstudienrat a. D. b) Kreistagsabgeordneter	Bethel	CDU



Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei-zugehörigkeit
23. Borken	49	Schmäing, Hermann	a) Rechtsanwalt u. Notar b) Kreistagsabgeordneter	Borken	CDU
24. Brilon	50	Watzke, Hans	a) Ingenieur b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Erlinghausen	CDU
25. Büren	51	Stieren, Meinolf	a) Bauer u. Kaufmann b) Gemeindevertreter	Helmern	CDU
26. Coesfeld	52	Strauch, Johannes	a) Dipl.-Volkswirt b) Kreistagsabgeordneter	Coesfeld	CDU
27. Detmold	53	Becker, August	a) Konditormeister i. R. b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Detmold	SPD
	54	Möller, Leopold	a) Tagungsstättenleiter b) Kreistagsabgeordneter	Hörste	CDU
28. Ennepe-Ruhr-Kreis	55	Herold, Wilhelm	a) Gewerkschafts- sekretär a. D. b) Kreistagsabgeordneter	Hattingen	SPD
	56	Raufelder, Hansjörg	a) Geschäftsführer b) Kreistagsabgeordneter	Gevelsberg	SPD
	57	Fley, Eugen	a) Kirchenkassen- rendant a. D. b) Kreistagsabgeordneter	Ennepetal-Milspe	CDU
29. Halle	58	Blotenberg, Friedrich	a) Bauer b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Borgholzhausen- Barnhausen	CDU
30. Herford	59	Hollensteiner, Werner	a) Geschäftsführer b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Herford	SPD
	60	Schröder, Wilhelm	a) Handelsvertreter b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Enger	SPD
	61	Janz, Siegfried	a) Angestellter b) Kreistagsabgeordneter	Hiddenhausen- Schweicheln-Bermbeck	CDU
31. Höxter	62	Gockeln, Wilhelm	a) Tischlermeister b) Kreistagsabgeordneter	Blankenau	CDU
32. Iserlohn	63	Höppe, Hugo	a) Sozialdirektor b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Hohenlimburg	SPD
	64	Albath, Dr. Jürgen	a) Oberkreisdirektor b) Kommunalbeamter	Iserlohn	CDU
	65	Geismann, Hermann Josef	a) Architekt b) Kreistagsabgeordneter Amtsvertreter Gemeindevertreter	Hemer	CDU
33. Lemgo	66	Mahne, Erhard	a) Kreisgeschäftsführer b) Gemeindevertreter	Bad Salzuflen	SPD
	67	von Schönberg, Otto-Friedr.	a) Dipl.-Landwirt b) Kreistagsabgeordneter	Barntrup	CDU
34. Lippstadt	68	Jerrentrup, Dr. Hermann-Heinr.	a) Rechtsanwalt u. Notar b) Kreistagsabgeordneter	Lippstadt	CDU
35. Lübbecke	69	Struckmeier, Hermann	a) Steuerbevollmächtigter Landrat b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Schnathorst	CDU

Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei-zugehörigkeit
36. Lüdenscheid	70	Brenner, Kurt	a) kfm. Angestellter b) Kreistagsabgeordneter	Lüdenscheid	SPD
	71	Pfeifer, Hans	a) kfm. Angestellter b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Werdohl-Kleinhammer	SPD
	72	Hostert, Dr. Walter	a) Oberstudiendirektor b) Gemeindevertreter	Lüdenscheid	CDU
37. Lüdinghausen	73	Frömbsdorff, Kurt	a) Verlagsangestellter b) Kreistagsabgeordneter	Lüdinghausen	SPD
	74	Reher, Alfons	a) Arbeitersekretär b) Kreistagsabgeordneter	Bockum-Hövel	CDU
38. Meschede	75	Seemer, Hugo	a) Land- u. Forstwirt b) Kreistagsabgeordneter	Wallen	CDU
39. Minden	76	Bastemeyer, Wilhelm	a) Mechaniker b) Kreistagsabgeordneter Amtsvertreter Gemeindevertreter	Werste	SPD
	77	Watermann, Wilhelm	a) kfm. Angestellter b) Kreistagsabgeordneter Amtsvertreter Gemeindevertreter	Lohfeld	SPD
	78	Osterhage, Friedr.-Wilh.	a) Synodalgeschäftsführer b) Kreistagsabgeordneter	Minden	CDU
40. Münster	79	Gallien, Leo	a) Verw.-Angestellter b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Greven	SPD
	80	Pottebaum, Dr. Hugo	a) Oberstudienrat Landrat b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Handorf	CDU
41. Olpe	81	Grünwald, Dr. Joachim	a) Oberkreisdirektor b) Kommunalbeamter	Olpe	CDU
	82	Metten, Josef	a) Landwirt b) Kreistagsabgeordneter	Listerscheid	CDU
42. Paderborn	83	Sasse, Wilhelm	a) I. Stadtdirektor b) Kommunalbeamter	Paderborn	CDU
	84	Sassenroth, Georg-Wilh.	a) Dipl.-Kaufmann Geschäftsführer b) Kreistagsabgeordneter	Paderborn	CDU
43. Recklinghausen	85	Peters, Herbert	a) Heimleiter b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Datteln	SPD
	86	Pusch, Alfred	a) Knappschafts- oberinspektor b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Westerholt	SPD
	87	Stanke, Hans-Ulrich	a) Stadtdirektor b) Kommunalbeamter	Herten	SPD
	88	Liesenklas, Theodor	a) Dipl.-Kaufmann b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Kirchhellen	CDU
	89	Lübbersmann, Dr. Wilhelm	a) Oberkreisdirektor b) Kommunalbeamter	Recklinghausen	CDU
44. Siegen	90	Reinhardt, Hans	a) Stadtrat, MdL b) Kommunalbeamter	Eiserfeld	SPD
	91	Vitt, Hans Georg	a) Geschäftsführer, MdL b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Hüttental-Weidenau	SPD
	92	Hoof, Hans-Heinrich	a) Reg.-Amtmann b) Kreistagsabgeordneter	Freudenberg- Niederndorf	CDU

Mitgliedskörperschaft	Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort	Partei-zugehörigkeit
45. Soest	93	Teimann, Egbert	a) Redakteur b) Kreistagsabgeordneter	Welter	SPD
	94	Becker, Kunibert	a) Konstruktions- ingenieur b) Kreistagsabgeordneter	Werl	CDU
46. Steinfurt	95	Tomat, Hans	a) Gewerkschafts- sekretär b) Kreistagsabgeordneter	Rheine	SPD
	96	Wähning, Heinrich	a) Architekt b) Kreistagsabgeordneter	Emsdetten	CDU
47. Tecklenburg	97	Denter, Helmut	a) Stadtdirektor, MdL b) Kommunalbeamter	Lengerich	SPD
	98	Börgel, Laurenz	a) Bauunternehmer Landrat b) Kreistagsabgeordneter	Ibbenbüren	CDU
48. Unna	99	Nemack, Richard	a) kfm. Angestellter b) Kreistagsabgeordneter	Holzwickede	SPD
	100	Voit, Dr. Lothar	a) Oberkreisdirektor b) Kommunalbeamter	Dortmund	SPD
	101	Schmidt, Hubert	a) Kaufmann b) Kreistagsabgeordneter	Fröndenberg	CDU
49. Warburg	102	Schlotjunker, Josef	a) Rendant b) Kreistagsabgeordneter	Gehrden	CDU
50. Warendorf	103	Eckholt, Theodor	a) Chefredakteur b) Kreistagsabgeordneter	Warendorf	CDU
51. Wiedenbrück	104	Vogelsang, Hermann	a) Versicherungs- Geschäftsführer b) Kreistagsabgeordneter Gemeindevertreter	Gütersloh	SPD
	105	Funke, Franz	a) Versicherungskaufmann b) Kreistagsabgeordneter Amtsvertreter Gemeindevertreter	Westerwiehe	CDU
52. Wittgenstein	106	Duchardt, Heinz	a) Bautechniker b) Kreistagsabgeordneter	Laasphe	SPD

In Ergänzung zu diesen Wahlen hat der Landschaftsausschuß in der gleichen Sitzung gemäß § 7a Abs. 1 Satz 2 sowie Abs. 3 und 4 LVerbO zum Verhältnisausgleich auf Grund der von den für das Gebiet des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe zuständigen Landesleitungen der Parteien eingereichten Reservelisten folgende Personen als Mitglieder der 5. Landschaftsversammlung festgestellt:

Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort
<b>a) Aus der Reserveliste der SPD</b>			
107	Gardemann, Helmut	a) Geschäftsführer b) Stadtverordneter	Bocholt
<b>b) Aus der Reserveliste der FDP</b>			
108	Böger, Dr. Rolf	a) Hauptgeschäftsführer b) Gemeindevertreter	Detmold
109	Grevel, Ortwin	a) Rechtsanwalt u. Notar b) Kreistagsabgeordneter	Lübbecke

Lfd. Nr.	Name und Vorname	Beruf	Wohnort
110	Hüllenkremer, Anton	a) Baukaufmann b) Gemeindevertreter	Henrichenburg
111	Lagemann, Walter	a) Landwirt b) Kreistagsabgeordneter	Leeden
112	Monz, Toni	a) Bauunternehmer b) Kreistagsabgeordneter	Plettenberg
113	Rausch, Richard	a) Wiss. Assistent b) Stadtverordneter	Bochum-Linden
114	Rost, Ellen	a) Hausfrau b) Gemeindevertreterin	Paderborn
115	Virnich, Paul	a) Major a. D. b) Kreistagsabgeordneter	Meschede

Gemäß Runderlaß des Innenministers vom 30. Oktober 1956 — I B 1:20 — 13.11 — (SMBL. NW. S. 2022) — mache ich diese Feststellungen des Landschaftsausschusses öffentlich bekannt.

Münster, den 22. Dezember 1969

Der Direktor des Landschaftsverbandes  
Westfalen-Lippe  
Hoffmann

— MBL. NW. 1970 S. 57.

**Landtag Nordrhein-Westfalen**  
**— Sechste Wahlperiode (ab 1966) —**

# BESCHLÜSSE

des Landtags Nordrhein-Westfalen während der 65. und 66. Sitzung (47. Sitzungsabschnitt)  
am 16. und 17. Dezember 1969 in Düsseldorf, Haus des Landtags

Nummer der Tages- ordnung	Druck- sache	Inhalt	Beschlüsse des Landtags vom 16. und 17. Dezember 1969
—	1244	Entwurf eines Gesetzes über die Richterwahl im Lande Nordrhein-Westfalen	In Erweiterung des Beschlusses vom 14. Mai 1969 wurde beschlossen, daß zu den Beratungen im Justizausschuß je fünf Mitglieder des Arbeitsausschusses und des Haushalts- und Finanzausschusses hinzugezogen werden sollen. (16. 12. 1969)
1	1647	Fragestunde	Die Mündlichen Anfragen Nrn. 81 und 82 wurden durch Herrn Kultusminister Holthoff beantwortet. Die Beantwortung der Mündlichen Anfrage Nr. 83 erfolgte durch den Herrn Ministerpräsidenten. (16. 12. 1969)
2	1648	Ernennungen beim Landesrechnungshof	Den Ernennungen beim Landesrechnungshof gemäß Drucksache Nr. 1648 wurde bei vier Stimmenthaltungen zugestimmt. (16. 12. 1969)
3	1629 1341	Entwurf eines Gesetzes zur Neugliederung des Kreises Kempen-Krefeld und der kreisfreien Stadt Viersen	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1629 — mit Mehrheit angenommen, nach der 3. Lesung bei wenigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen verabschiedet. (16. 12. 1969) Druckfehlerberichtigungen zu Drucksache Nr. 1629 (rechte Seite): In § 8 Abs. 3 Buchstabe e) ist das Flurstück „35“ zu berichtigen in „34“. In § 15 Abs. 2 muß es richtig „Verkündung“ heißen.
	1634 (Neudruck)	Änderungsantrag der Fraktion der CDU	Bei vier Stimmenthaltungen mit Mehrheit abgelehnt. (16. 12. 1969)
	1663	Änderungsantrag der Abg. Becker, Reymann, Schwarz, Trabalski und Wicke (SPD)	Bei wenigen Stimmenthaltungen mit Mehrheit abgelehnt. (16. 12. 1969)
4	1598	Interpellation Nr. 8 der Fraktion der FDP betr. innerdeutscher Luftverkehr	Die Interpellation wurde durch Herrn Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Dr. Kassmann beantwortet. (16. 12. 1969)
	1664	Antrag der Fraktion der FDP betr. innerdeutscher Luftverkehr	Der Antrag wurde bei einer Stimmenthaltung einstimmig an den Verkehrsausschuß überwiesen. (16. 12. 1969)
5	1632 1214	Entwurf eines Gesetzes zur Bereinigung des als Landesrecht fortgeltenden ehemaligen Reichsrechts	Der Gesetzentwurf wurde nach der 3. Lesung entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1632 — einstimmig verabschiedet. (16. 12. 1969)

Nummer der Tages- ordnung	Druck- sache	Inhalt	Beschlüsse des Landtags vom 16. und 17. Dezember 1969
6	1618	Entwurf eines Gesetzes zur Neuordnung des Disziplinarrechts im Lande Nordrhein-Westfalen	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1618 — einstimmig angenommen, nach der 3. Lesung einstimmig verabschiedet. (16. 12. 1969)
7	1621 921	Entwurf eines Gesetzes zur Vereinheitlichung der Dienstaufsicht über Gerichte	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1621 — mit Mehrheit angenommen, nach der 3. Lesung mit Mehrheit verabschiedet. (16. 12. 1969)
8	1633 757	Entwurf eines Gesetzes über eine Statistik zur Feststellung des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1633 — einstimmig angenommen, nach der 3. Lesung gegen einige wenige Gegenstimmen verabschiedet. (16. 12. 1969)
9	1631 1536	Entwurf eines Gesetzes zur Errichtung einer Landeseichdirektion als Landesoberbehörde	Der Gesetzentwurf wurde nach der 2. Lesung entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1631 — mit folgender Ergänzung einstimmig angenommen: In Artikel II sind die Worte „2. Dezember 1969 (GV. NW. S. 900)“ einzufügen; nach der 3. Lesung einstimmig verabschiedet. (16. 12. 1969)
10	1584	Entwurf eines Gesetzes über die Einrichtung selbständiger Strafvollzugsämter	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Justizausschuß (federführend) und an den Ausschuß für Stellenpläne überwiesen. (16. 12. 1969)
11	1583	Entwurf eines Gesetzes über Grunderwerbsteuerbefreiung bei Änderung der Unternehmensform (GrEStUFG)	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Haushalts- und Finanzausschuß überwiesen mit der Maßgabe, zu den Beratungen je fünf Mitglieder des Kommunalpolitischen Ausschusses und des Wirtschaftsausschusses hinzuzuziehen. (16. 12. 1969)
12	1627	Entwurf eines Gesetzes zur Errichtung eines Landesamtes für Agrarordnung	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Ausschuß für Ernährung, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft überwiesen mit der Maßgabe, zu den Beratungen fünf Mitglieder des Ausschusses für Innere Verwaltung hinzuzuziehen. (16. 12. 1969)
13	1628	Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Immissionsschutzgesetzes	Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Arbeitsausschuß überwiesen mit der Maßgabe, zu den Beratungen je fünf Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und des Ausschusses für Ernährung, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft hinzuzuziehen. (16. 12. 1969)

Nummer der Tages- ordnung	Druck- sache	Inhalt	Beschlüsse des Landtags vom 16. und 17. Dezember 1969
14	1577	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen	Der Gesetzentwurf — Drucksache Nr. 1577 — wurde nach der 3. Lesung abgelehnt; die nach Artikel 69 der Landesverfassung erforderliche Zweidrittelmehrheit wurde nicht erreicht. (Anwesend: 161 Abgeordnete, Gegenstimmen: 41 Abgeordnete) Damit ist auch der Entwurf des Rechtsstellungsgesetzes hinfällig. (17. 12. 1969)
	1644 1578	Entwurf eines Rechtsstellungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (Landesrechtsstellungsgesetz — LRG)	
15	1641 1585	Staatsvertrag über die Höhe der Rundfunkgebühr	Dem Staatsvertrag wurde entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1641 — mit Mehrheit zugestimmt. (17. 12. 1969)
	1642 1586	Abkommen über einen Finanzausgleich zwischen den Rundfunkanstalten	Dem Abkommen wurde entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1642 — bei einigen Stimmenthaltungen einmütig zugestimmt. (17. 12. 1969)
	1643 1271	Bericht des Hauptausschusses über den Antrag der Fraktion der CDU betr. Rundfunkwesen; hier: geplante Erhöhung der Gebühren für Hörfunk und Fernsehen	Der Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1643 — wurde mit Mehrheit angenommen. (17. 12. 1969)
	1662	Entschließungsantrag der Fraktion der FDP betr. Rationalisierungsmaßnahmen im Bereich des Rundfunks	Der Entschließungsantrag wurde mit Mehrheit angenommen. (17. 12. 1969)
	1650 1059	Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Landeshaushaltsrechnung 1966 mit dem Bericht des Landesrechnungshofes über die Ergebnisse der Rechnungsprüfung für das Rechnungsjahr 1966 und der Stellungnahme der Landesregierung zu dem Bericht	Der Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1650 — wurde bei drei Stimmenthaltungen angenommen und damit der Landesregierung wegen der Landeshaushaltsrechnung 1966 Entlastung erteilt. (17. 12. 1969)
16	1596	Antrag der Fraktion der CDU betr. Zuständigkeit und Finanzierung bei Einrichtungen und Maßnahmen der Jugend- und Familienhilfe	Der Antrag wurde einstimmig an den Ausschuß für Jugend und Familie (federführend) und an den Haushalts- und Finanzausschuß überwiesen. (17. 12. 1969)
17	1625 1431	Bericht des Ausschusses für Landesplanung über den Sechsten Bericht der Landesregierung gemäß § 24 des Landesplanungsgesetzes vom 7. Mai 1962 (GV. NW. S. 229) über Stand, Maßnahmen und Aufgaben der Landesplanung	Der Sechste Bericht der Landesregierung — Drucksache Nr. 1431 — wurde entsprechend dem Ausschußantrag — Drucksache Nr. 1625 — zur Kenntnis genommen. (16. 12. 1969)
—	1660	Antrag der Fraktion der CDU betr. Erhöhung der Beamtenbesoldung	Der Antrag wurde einstimmig an den Ausschuß für Innere Verwaltung (federführend) und an den Haushalts- und Finanzausschuß überwiesen. (16. 12. 1969)
—	1661	Antrag der Fraktion der CDU betr. Erhöhung des Eckregelsatzes der laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt der Sozialhilfe	Der Antrag wurde gegen eine Stimme an den Ausschuß für Soziales und Gesundheit (federführend) und an den Haushalts- und Finanzausschuß überwiesen. (16. 12. 1969)
18	—	Beschlüsse zu Petitionen — Übersicht Nr. 38 —	Gemäß § 99 Abs. 3 der Geschäftsordnung zur Kenntnis genommen. (17. 12. 1969)

# Stopp den Unfall



aktion gegen den unfall '70  
im Lande Nordrhein-Westfalen  
Hauptverband der gewerblichen  
Berufsgenossenschaften e.V., Bonn

**Einzelpreis dieser Nummer 1,80 DM**

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Westdeutschen Landesbank, Girozentrale Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen.

Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.

Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 15,80 DM, Ausgabe B 17,— DM.

**Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.**